

Helvesiek
Lauenbrück
Riepe
Stemmen



Ausgabe
Dezember 2025 /
Januar 2026

gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Martin-Luther-Kirchengemeinde

*Gesegnete
Weihnachten*



	Regelmäßige Termine	Uhrzeit
Montag	Gospelchor	18.00
	Besuchsdienst (nach Verabredung)	19.30
Mittwoch	Biblisches bei Cappuccino in Lauenbrück: 10.12. und 14.01.	15.00
	Posaunenchor (in Scheeßel)	19.30
Donnerstag/	Andacht in „Bokels Hus“, Helvesiek	
Freitag	12.12. und 15.01.	10.30
Freitag	Frauenkreis (monatl.): 28.11. und 02.01.	15.00
Samstag	KinderKirche Lauenbrück: <i>findet zurzeit leider nicht statt</i>	10.00-12.00
Sonntag	Gottesdienste (Seite 8 - 10)	10.00

MITTEILUNG

Vikarin Dr. Andrea Althoff verlässt zum **1.12.25** die Gemeinde.
Wir wünschen ihr Glück und Segen auf ihrem weiteren Weg.



„O du fröhliche...?“

Worauf freuen Sie sich in der Advents- und Weihnachtszeit? Vielleicht über den gemütlichen Bummel über den Weihnachtsmarkt mit dem leckeren Duft nach gebrannten Mandeln und Glühwein? Das Schmücken der Wohnung mit Lichterketten und Adventkranz und den gemütlichen Besuch lieber Menschen? Oder doch eher die Weihnachtsfilme und Singen bei Kerzenschein? Kindern freuen sich aufs Kekse backen und Wunschzettel schreiben. Schöne, guttende Momente, die uns verbinden und uns zeigen: Bald ist Weihnachten. Manchem ist in dieser Zeit jedoch nicht so richtig nach besinnlicher Stimmung und Traditionen zumute. Menschen, die einsam sind, Menschen, in deren Familie jemand krank ist oder sie Abschied nehmen mussten. Fröhliche Weihnachten? Vielleicht anders, ruhiger, stiller. Vermutlich freuen wir uns alle über unterschiedliche Dinge. Manchmal sind es Kleinigkeiten, die Freude bereiten: ein Brief, eine WhatsApp-Nachricht, spontane Hilfe und schöne Begegnungen und Miteinander.

In der Bibel schreibt Paulus an die Gemeinde in Philippi: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen!“

Der Herr ist nahe!“. „Freut euch!“ Das ist ja leichter gesagt als getan, oder? Wir kennen wohl alle Momente, in denen uns das Leben ganz schön herausfordert und wir uns nicht gerade fröhlich fühlen. Paulus meint hier jedoch eine andere Art von Freude, eine, die über die Nähe Gottes kommt. Gott wird Mensch und kommt in Jesus als Kind auf die Erde. Er möchte uns nahe sein, Frieden bringen und die Welt verändern. Und das ist der Grund zur Freude. Wir singen es jedes Jahr zu Weihnachten im Lied „O du fröhliche“. In der ersten Strophe heißt es: „O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit. Welt ging verloren, Christ ist geboren, freue dich, freue dich, o Christenheit.“ Johannes Daniel Falk schrieb diesen Text vor 200 Jahren in einer Zeit voller Armut, Not und Krankheiten. Er gründete ein Waisenhaus für obdachlose Kinder und widmete ihnen dieses Lied. Friedlich und besinnlich? Nein. „O du fröhliche“ trotz aller Schwierigkeiten. Ich wünsche uns eine fröhliche Adventszeit, in der wir Gottes Freude und Frieden erleben.

Ihre
Regional-
diakonin
Melanie
Tomforde





Unsere traditionelle
Stunde zum Advent
findet am **3. Adventssonntag**,
14.12.2024,
ab 16 Uhr in der Kirche statt ...



... mit Geschichten sowie Liedern
zum Mitsingen und Zuhören.
Mitwirkende:

Anne Wahlers, Orgel
Gospelchor unter der Leitung
von Anne Wahlers



Anschließend gemütliches Beisammensein im
Gemeindehaus mit Verkauf von Futterglocken zugunsten
von „Brot für die Welt“.



Weihnachten:

Heilige Räume
eröffnen sich.
Mitten unter uns.

TINA WILLMS



Foto: Hilfricht

*Unsere Gottesdienste zu Weihnachten
und zum Jahreswechsel im Überblick:*

Zu folgenden Gottesdiensten laden wie herzlich ein:

Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend)

- 14.30 Christvesper in Lauenbrück mit Krippenspiel mit Inger Norrenbrock und Meike Smit**
- 15.30 Christvesper in Helvesiek mit Pastor Rüter**
- 15.45 Christvesper in Lauenbrück mit Krippenspiel mit Inger Norrenbrock und Meike Smit**
- 16.30 Christvesper in Stemmen mit Pastor Rüter**
- 18.00 Christvesper in Lauenbrück mit Pastor Rüter**
- 22.00 Christmette mit Gospelchor und Pastor Rüter**

Donnerstag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

- 10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter**

Freitag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag)

- 10.00 Festgottesdienst mit Pastorin Mühlbacher**

Mittwoch, 31. Dezember (Altjahrsabend)

- 18.00 Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl mit Pastor Rüter**

Filmbegeisterte sind herzlich eingeladen zum **Kinoabend** im Gemeindehaus am Freitag, dem 16. Januar, 19 Uhr.

Wir zeigen einen französischen Film aus dem Jahr 2024 über zwei Brüder, die sich erst im Erwachsenenalter kennenlernen.



Den Filmtitel teilt das Kirchenbüro auf Anfrage gerne mit.

BEGEGNUNGEN



Wir freuen uns auf den nächsten **Weltgebetstag** am Freitag, 6. März.

Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst in Lauenbrück, Fintel und Scheeßel, aber wir bereiten ihn gemeinsam vor und dazu treffen wir uns am Mittwoch, 14. Januar, um 19 Uhr im Gemeindehaus Lauenbrück.

Dieses Jahr beten wir mit Worten der Frauen aus Nigeria.

Der Weltgebetstag unterstützt,

dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Wir freuen uns auf die Gottesdienstideen aus Nigeria. Am 14. Januar werden wir die Lieder kennenlernen, informieren uns über das Land Nigeria und wollen erste Ideen für den Gottesdienst austauschen.

Eine herzliche Einladung an alle Interessierten!

Frauenfrühstück

„Die Seele im Kaffeeduft baumeln lassen“

- Ein offenes Angebot für Frauen -

Ort: Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Samstag, 31. Januar 2026

Beginn: 9.00 Uhr <> Ende: ca. 11.30 Uhr

Reden, hören, frühstücken - dies ist das Motto des 28. Frauenfrühstücks im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche in Lauenbrück, zu dem wir herzlich einladen.



Referentin: Inna Kun, Sothel

Vorstandsmitglied des Vereins
„Ein Herz für die Ukraine e.V.“

Kosten-
beitrag: 10 Euro

Verbindliche Anmeldungen bis zum 26.01.2026

- online unter frauenarbeit-kirche-lauenbrueck@web.de
oder

- bei den Ansprechpartnerinnen:

Marina Klee, Tel.: 04267-735

Birgit Prigge, Tel.: 04267-1737

Helga Schröder, Tel.: 04267-1274 (ab 18 Uhr)

Elke Mahnken, Tel.: 04267-953991

oder

- im Kirchenbüro Tel.: 04267-274 (Mo von 14-17 Uhr und Do 15-18 Uhr)

Dezember

So 07.12. 2. So. im Advent Lauenbrück	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Hop
Fintel	19.00	Gottesdienst Mittendrin	Team Mittendrin
Scheeßel	10.00	Gottesdienst für Kleine u. Große	P. Ubben
So 14.12. 3. So. im Advent Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Nor
Fintel	19.00	Gottesdienst mit Taufen	Pn. Mühlbacher
Scheeßel	10.00	Gottesdienst	P. Nack
So 21.12. 4. So. im Advent Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Mar
Fintel	10.00	Singegottesdienst mit Finteler Chören	Pn. Mühlbacher, Anne Cordes
Scheeßel	18.00	Abend-/Singegottesdienst	Pn. Schröder
Mi 24.12. Heiligabend Lauenbrück	14.30	Christvesper mit Krippenspiel in Lauenbrück	I. Norrenbrock und M. Smit
	15.30	Christvesper in Helvesiek	P. Rüter
	15.45	Christvesper mit Krippenspiel in Lauenbrück	I. Norrenbrock und M. Smit
	16.30	Christvesper in Stemmen	P. Rüter
	18.00	Christvesper in Lauenbrück	P. Rüter
	22.00	Christmette in Lauenbrück	P. Rüter
Fintel	15.00	1. Christvesper mit Krippenspiel	Pn. Mühlbacher
	16.30	2. Christvesper	Pn. Mühlbacher
	22.30	Christmette	P.i.R. Wajemann
Scheeßel	14.30	Ostervesede: Christvesper + Krippenspiel	Pn. Schröder
	14.30	Scheeßel: Christvesper + Krippenspiel	Dn. Tomforde
	15.00	Jeersdorf: Christvesper	P. Nack
	15.00	Hetzwege: Christvesper + Krippenspiel	Renate Krabiell
	15.30	Scheeßel: Christvesper + Krippenspiel	Dn. Tomforde
	16.00	Westerv.: Christvesper + Krippenspiel	Pn. Schröder
	17.00	Scheeßel: Christvesper	P. Nack
	22.30	Scheeßel: Christmette	P. Ubben

Dezember

Do 25.12. 1. Weihnachtstag Lauenbrück	10.00	Festgottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Mah
Fintel	10.00	Festgottesdienst mit Chor	Pn. Mühlbacher
Scheeßel	10.00	Festgottesdienst	Pn. Schröder
Fr 26.12. 2. Weihnachtstag Lauenbrück	10.00	Festgottesdienst	Pn. Mühlbacher KD: Hop
Fintel	10.00	Festgottesdienst	Pn. Schröder
Scheeßel	10.00	Festgottesdienst	P. Rüter
So 28.12. 1. S. n. Weihn. Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Nor
Fintel	10.00	Einladung nach Lauenbrück und Scheeßel	
Scheeßel		Singegottesdienst	P. Ubben
Mi 31.12. Altjahrsabend Lauenbrück	18.00	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl	P. Rüter KD: Mah
Fintel	16.00	Gottesdienst zum Jahreswechsel	P. Steinke
Scheeßel	16.00	Gottesdienst zum Jahreswechsel	Pn. Schröder

JANUARIWUNSCH

Ich wünsche dir,
dass das neue Jahr dich
freundlich empfängt
und jeder Tag dir offen steht
wie eine Tür, hinter der einer
dich erwartet.



Ich wünsche dir die Gewissheit,
dass Gott dich willkommen heißt
an jedem Tag deines Lebens.

TINA WILLMS

2026

Januar

So 04.01. 2. S. n. Weihn. Lauenbrück	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Smi
Fintel	10.00	Gottesdienst mit persönlicher Segnung	H. Engelhardt
Scheeßel	10.00	Winterkirche mit Abendmahl	Pn. Schröder
So 11.01. 1. S. n. Epiph. Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Mar
Fintel	10.00	Gottesdienst + Neujahrsempfang	Pn. Mühlbacher
Scheeßel	10.00	Winterkirche	P. Ubben
So 18.01. 2. S. n. Epiph. Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	Präd. A. Hoppe KD: Nor
Fintel	10.00	Gottesdienst	Pn. Mühlbacher
Scheeßel	18.00	Winterkirche	P. Nack
So 25.01. 3. S. n. Epiph. Lauenbrück	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Smi
Fintel	10.00	Gottesdienst mit Taufen	Pn. Mühlbacher
Scheeßel	10.00	Winterkirche	P. Ubben



Zum Wohnen Räume
fürs Leben Träume.

Brot zum Teilen.
Zeit zum Verweilen.

Die du liebst, neben dir.
Weit das Herz und offen die Tür.

Sonne, Wind, Regen.
Vom Himmel den Segen.

Dass in Reichweite ist,
was dein Leben reich macht,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

Faschingsparty für Kinder – wir feiern weiter!

Nach der Nikolausparty geht's weiter mit der Faschingsparty! Am Samstag, 14.02.26, von 15.00 bis 18.00 Uhr feiern wir im Harmshaus in Scheeßel. Kinder der 2.-5. Klasse sind eingeladen. Verkleidet kommen oder vor Ort etwas aus der Verkleidungsbox aussuchen – beides geht! Der Juleica-Kurs plant die Party als Praxisprojekt mit Unterstützung von erfahrenen Teamern.

Es gibt tolle Ideen und Aktionen! Damit die Jugendlichen besser planen können, meldet euch bis 12.02. über den QR-Code an.



Kinderfreizeit in den Osterferien

Nach der Kinderfreizeit ist vor der Kinderfreizeit! Da wir den Termin der Freizeiten von den Herbstferien auf die Osterferien verlegt haben, ist die nächste Kinderfreizeit schon in Sicht. Vom 23.-26. März 2026 erwartet Kinder der 2. bis 5. Klasse in der Freizeit- und Begegnungsstätte in Oese wieder ein abwechslungsreiches Programm: Actionspiele, eine aufregende Nachtwanderung, eine Kinderdisco, kreative Workshops, Musik zum Mitmachen und spannende Geschichten aus der Bibel. Auf dem großen Außengelände gibt es jede Menge Platz zum Toben und Fußballspielen. Alle wichtigen Informationen zur Anmeldung gibt es im Freizeitflyer, der ab dem 6.12. in Scheeßel und Lauenbrück ausliegt. Das Team freut sich schon auf die nächste Freizeit!

Sommer, Sonne, Strand und mehr! - Jugendsommerfreizeit nach Kroatien

Vom 07.-19.07.2026 fährt unsere Region Fintel-Lauenbrück-Scheeßel mit Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren (oder ab 8. Klasse) nach Kroatien. Die Freizeit wird von Diakonin Melanie Tomforde, Diakonin Carolin Zimmermann und einem Team geleitet. Anmeldungen sind auf der Webseite www.evjugend-row.de möglich, dort finden sich weitere Informationen. **Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung.**



**Andacht zur Jahreslosung 2026
von Regionalbischöfin
Sabine Preuschoff (Stade)**



„Was mein Leben reicher macht.“ Eine großartige Rubrik einer Zeitung, die ich gerne lese. Es geht dort um alltägliche Schilderungen von Menschen, die ihnen einen bereichernden Blick auf ihr Leben geschenkt haben: Der glitzernde Tau auf dem morgendlichen Gras, der Duft von Kaffee, das ansteckende Lachen eines Kindes. Es geht um das aufmerksame Wahrnehmen: Sehen, Hören, Schmecken.

Ums Wahrnehmen geht es auch in der Losung für das neue Jahr: Der Seher Johannes hat uns in seiner Offenbarung aufgeschrieben, was er sieht. Auf der griechischen Insel Patmos, wohl in einer Situation von Gefangenschaft und Verbannung durch die römische Besatzungsmacht, öffnet sich ihm der Himmel. Der Horizont bricht auf, eine Tür öffnet sich, eine neue Erde und ein

neuer Himmel kommen in Sicht. „Siehe, ich mache alles neu!“ Das sind die Worte Gottes, die Johannes in seinen Visionen hört. Sie machen ihm Mut und geben ihm Hoffnung auf die zukünftige Welt.

Wie schauen Sie persönlich am Anfang des neuen Jahres in die Zukunft? Mich hat erschreckt zu lesen, dass in Deutschland laut einer aktuellen Unicef-Umfrage zwei Drittel aller Jugendlichen pessimistisch in die Zukunft blicken und eine Mehrzahl der Erwachsenen ebenso. Die Zukunft als ein mieser Ort?

Nicht nur für das eigene Leben hat es Auswirkungen, wenn wir die Zukunft so düster sehen. Auch für unsere Demokratie wird es problematisch, denn sie funktioniert nur, wenn Menschen daran glauben, dass mit ihr eine gute Zukunft möglich ist.

„Siehe, ich mache alles neu!“ Johannes sieht die Zukunft nicht rosarot, denn er schreibt aus einer Situation der Bedrängnis, der Gewalt, der Unterdrückung und Verfolgung heraus. Aber er sieht die Welt im Lichte Gottes, der am Anfang alles geschaffen hat. „Und siehe, es war sehr gut“, heißt es im 1. Buch Mose (1.Mose 1, 31). Auch am Ende steht eine neue Schöpfung, in der Gott alle Tränen abwischen wird, denn der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid oder Schmerz.

Die Jahreslosung ist durchzogen von Hoffnung und weckt die Sehnsucht nach Gerechtigkeit, Frieden und einem Leben jenseits von Gewalt und Tod. „Hoffnungslosigkeit ist keine Option“, so kurz und bündig hat die US-amerikanische Bischöfin Mariann Edgar Budde es auf dem Kirchentag in Hannover gesagt.

Wer noch hofft, wird aktiv. Denn das Morgen ist etwas, was wir gestalten können und das sich gestalten lässt. Es ist wichtig, dass wir uns gegenseitig Hoffnungsgeschichten erzählen von gelingendem Leben. Es gilt durchaus, die Krisen und Probleme unserer Zeit zu sehen und wahrzunehmen, aber sich mit Hoffnungstrotz nicht von ihnen lähmen zu lassen.

Der Seher Johannes nimmt gerade in seiner Situation der Bedrängnis eine andere Welt wahr. Die Tür zum Reich Gottes ist für ihn aufgestoßen. Durch Jesus ist dies geschehen. Er hat die Tür zum Reich Gottes nicht nur aufgestoßen, sondern er ist selbst die Tür zu diesem Reich. Einer Welt ohne Unrecht und Machtmissbrauch. So wie er sie uns in seinen Gleichnissen, in seinem Handeln, in seinen Worten offenbart hat.

Mein Wunsch für das neue Jahr? Genau hinsehen, wahrnehmen, wo die neue Schöpfung Gottes schon Gestalt annimmt. In unserem je

eigenen Leben, in unseren Gemeinden, in unserem Dorf und unserer Stadt. Einen Blick zu haben für das, was unser Leben reicher macht. Und davon anderen zu erzählen und solche guten Nachrichten zu teilen. Damit wir daraus Kraft, Hoffnung und Glauben schöpfen, um unsere Zukunft zu gestalten.

Als neue Regionalbischöfin zwischen Elbe und Weser freue ich mich auf gute Begegnungen mit vielen von Ihnen und wünsche Ihnen ein gesegnetes Jahr 2026!



*Ihre Sabine Preuschhoff
Regionalbischöfin
für den Sprengel Stade*



Telefon

Pfarramt:

Pastor Lars Rüter 274 lars.rueter@evlka.de

Kirchenbüro:

Kirsten Eisenbeiß 274 kg.lauenbrueck@evlka.de
Mo 14 - 17 Uhr + Do 15 - 18 Uhr

Kirchenvorstand

[Kirchendienst]

Angelika Hoppe	[Hop]	1407
Elke Mahnken	[Mah]	953991
Vera Martens	[Mar]	953095
Inger Norrenbrock	[Nor]	9819729
Meike Smit	[Smi]	954884

Regionaldiakonin: Melanie Tomforde melanie.tomforde
Melanie Tomforde 0176 85600329 @evlka.de

Küsterin: N.N.

Kirchenmusik: Anne Wahlers 04263-3849 wahlers-schulz
@t-online.de

Diakonie-Sozialstation,
Scheeßel, Große Straße 14-16 04263-94380 24 Std. erreichbar

Telefonseelsorge 0800-1110111 24 Std. gebührenfrei

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite unter
www.kirchengemeinde-lauenbrueck.de

Unsere Kirche freut sich über jede finanzielle Unterstützung:

Empfänger: Kirchenamt in Verden

Empfänger-IBAN:

DE40 2415 1235 0025 1585 85

Verwendungszweck:

6514 Lauenbrück

Impressum:

Der Kirchenvorstand der ev.-luth.
Martin-Luther-Kirchengemeinde,
An der Kirche 3,
27389 Lauenbrück
verantwortlich im Sinne
des Presserechts: P. Lars Rüter
Layout: Annette Hanke



Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie um!

Anderen zu helfen, hilft uns allen. Wir fördern Projekte, die Armut und Hunger bekämpfen, sich für Gerechtigkeit einsetzen und das Klima schützen.

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt